

Wolfgang Baasch:

AOK muss weiter Mängel aufarbeiten

Zu dem Sachstandsbericht im Sozialausschuss über Prüfungen der AOK Schleswig-Holstein erklärt der sozialpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Wolfgang Baasch:

Es ist erschreckend, dass fast alle überprüften 78 Verträge der AOK Mängel aufweisen, einige davon sogar gravierende. Die von der AOK angekündigte Rückabwicklung der Darlehen für Vorstandsmitglieder ist zu begrüßen. Wir erwarten ein weiteres zügiges Aufarbeiten der beanstandeten Verträge und vor allem Regelungen, um für die Zukunft derartige Vorgänge zu verhindern. Hier ist von Verwaltungsrat und Vorstand der AOK konstruktives Handeln gefordert. Den AOK-Gremien wird empfohlen, sehr transparent und für die Mitglieder und die Öffentlichkeit nachvollziehbar die Änderungen in der Verwaltungsarbeit darzustellen.

Die SPD-Landtagsfraktion hat den Bericht des Staatssekretärs zur Kenntnis genommen. Wir erkennen an, dass die Prüfung schnell und im vorgesehenen Zeitrahmen erfolgt ist.